



Umlaufbeschluss

gemäß § 101 Abs. 3a Gemeindegesetz

Datum: 08.02.2021
Bearb.: Helmut Wegeler, GSekr.
E-Mail: helmut.wegeler@bludesch.at
DW: 15

Betreff: Verlegung Bushaltestelle „Gais Sportplatz“ sowie Abtretung GSt-Nr. 1988 KG Bludesch bzw. Flächentausch

Kurzbeschreibung des Projektes/Vorhabens:

In der Sache Bushaltestelle „Gais Sportplatz“ und dem Fußübergang „Hämmerle“ wird seit einiger Zeit nach Lösungen gesucht, um das Gefahrenpotential zu reduzieren und minimieren. In der Gemeindevertreterversammlung am Donnerstag den 17.12.2020 hat Tanju Mutlu, als betroffenes Elternteil, aus deren Sicht die Situation geschildert. Vereinbarungsgemäß wurde daraufhin ein Termin mit Vertretern der Bezirkshauptmannschaft, dem Landesstraßenbauamt (Verkehrssicherheit und Straßenmeisterei), der Polizei Thüringen, Christine Purtscher als Vertreterin der betroffenen Eltern und Vertretern der Gemeinde Bludesch vereinbart. In dieser sehr konstruktiven Sitzung konnten Lösungen, zumindest für Verbesserungen im Bereich Haltestelle „Sportplatz Gais“ erarbeitet werden.

Kurzfristig konnte eine zusätzliche Beleuchtung bei der Haltestelle installiert werden, welche bis nach den Semesterferien in Betrieb genommen wird. Die Sichtbarkeit in den frühen Morgenstunden wird somit um ein Vielfaches verbessert. Dies ist jedoch lediglich eine provisorische Installation, welche eine Verbesserung bis zur geplanten Verlegung des Buswartehauses, darstellen soll.

Weiterer Lösungsansatz „Umsetzen des Buswartehauses“:

Das Bestehende Buswartehaus befindet sich auf dem Grundstück 1988 (im Eigentum der Gemeinde Bludesch). Ober- und Unterhalb von diesem grenzt das Grundstück des Gehsteigs direkt an das Nachbargrundstück. Zirka 40 Meter westlich des Buswartehauses, Richtung Schlins, weitet sich das Grundstück der Landesstraße um zirka 1,80 Meter auf. Diese Fläche, Bereich zwischen Gehsteig und Grundstücksgrenze, könnte für eine „Wartezone“ außerhalb des Gehsteiges und abseits der Landesstraße herangezogen werden. Hierfür notwendige Rodungsarbeiten (Eschen und Buchenhecke) würden vom Landesstraßenbauamt übernommen und durchgeführt werden. Das Buswartehaus müsste dann versetzt werden. Alle Teilnehmer der Besprechung standen diesem Vorschlag positiv gegenüber.

Gerhard Gmeiner, Geschäftsführer des ÖPNV (Österreichische Postbus Aktiengesellschaft als Konzessionsinhaber der Kraftfahrlinie Feldkirch - Bludenz), hat bereits einen entsprechenden Antrag gestellt.

Parallel dazu wurde ein Termin vereinbart, bei welchem der Grundstückstausch, wie in angehängter Skizze ersichtlich, mit dem Vertreter der Eigentümerin des Nachbargrundstückes, Herr Bmst. Ing. Helmut Guger der BWG Vorarlberg GmbH & Co OG besprochen wurde. Es ist geplant, in einem Grundstückstausch, die Grundstücksparzelle 1988 dem Grundstück 1095/2 KG Bludesch zuzuschlagen. Im Gegenzug soll die gleiche Fläche dem Grundstück der Landesstraße im Bereich der geplanten Wartezone, aus dem Grundstück 1095 KG Bludesch (aus dem Eigentum der BWG Vorarlberg GmbH & Co OG) zugeschlagen werden. Die Vermessung sowie Vertragserstellung und Abwicklung könnte durch die Landesvermessung und die Liegenschaftsabteilung des Landes Vorarlberg bewerkstelligt werden. Dieses Grundstücksgeschäft kann mit mehrheitlichem Gemeindevertretungsbeschluss unter folgenden Voraussetzungen (Forderung der BWG Vorarlberg GmbH & CO OG) durchgeführt werden:



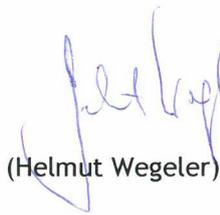
- Der gesamte Tausch (inkl. Verbücherung) erfolgt für die BWG Vorarlberg GmbH & Co OG kosten- und gebührenfrei. Es werden keine wechselseitigen Geldleistungen erbracht.
- Die GP 1988 (ca. 9,62 m²) wird der GP 1095/2 (bücherliche Teilung der GP 1095 ist derzeit im Gang) zugeschrieben.
- Die Grundgrenze zwischen Grenzpunkt 8217 und Grenzpunkt 4486 mit derz. Länge von 47,28 m¹ wird dahingehend verändert, dass die Abschreibfläche der GP 1095 (nahe der Anschrift Walgaustraße Haus-Nr. 20+24) der vor genannten Zuschreibfläche (ca. 9,62 m²) entspricht.
- Die bestehende Bushaltestelle auf der GP1988 wird zur Gänze rückgebaut.

Es wird daher der Antrag gestellt:

Die Gemeindevertretung stimmt für die geplante Verlegung der Bushaltestelle „Gais Sportplatz“ (inkl. Verlegung Buswartehaus und Errichtung Wartefläche) wie beschrieben. Weiters wird die Abtretung der GSt-Nr. 1988 KG Bludesch (bzw. der Flächentausch) beschlossen.

Der Bürgermeister:

i.A.


(Helmut Wegeler)



Abstimmungsergebnis:

21:0 (einstimmig)

einfache Mehrheit seit 09.02.2021

 22.02.2021

An der Amtstafel

angeschlagen am: 23.02.2021

abgenommen am: 09.03.2021

